24 Stunden Charity-Ride: Asphaltfeen „erfahren“ 17621 Euro

14.07.2017 | Kunde: Harley Owners Charity Club -H.O.C.C. | Ressort: Wien / Chronik / Gesellschaft / | Nachbericht

Als „Asphaltfeen“ sammelten die Mitglieder des „Harley Owners Charity Club“ 24 Stunden lang in Wien und Umgebung Geld für Kinder und Jugendliche mit Mobilitätseinschränkung. Der Clou: Die Fahrer holten die Beträge direkt bei den Spendern ab. Der Erfolg kann sich sehen lassen: Insgesamt wurden 17.621 Euro „erfahren“. Mehr auf www.asphaltfee.at

Honorarfreies Bildmaterial, Copyright s. Datei, unter: FOTOLINK

Wien, 14.7.2017. „Asphaltfee“ ist der Name einer ungewöhnlichen Aktion des „Harley Owners Charity Club (H.O.C.C)“ für Kinder und Jugendliche mit Mobilitätseinschränkung. Für Geldspenden kurvten Harley-Fahrer 24 Stunden lang durch Wien und Umgebung. Insgesamt wurden 17.621 Euro „erfahren“. Der Startschuss erfolgte am Donnerstag um Punkt 10 Uhr am Wiener Westbahnhof, tatkräftig unterstützt von Prominenten wie Zauberer **Tony Rei**, Beatboxxer **Michael „Fii“ Krappel**, Westbahnhof Center Managerin **Mirjam Panholzer** u.v.a. Für den guten Zweck legte sich auch **Toni Faber** unters Messer. So spendete z.B. **Ossi Matic** von Lucky Car 500 Euro für eine öffentliche Rasur. Nach ihrem anstrengenden Dauereinsatz zogen die „Asphaltfeen“ am Freitag um 10.00 Uhr Bilanz. „17.621 Euro ist ein sensationelles Ergebnis! Nur durch die tatkräftige Spendenbereitschaft ist es uns möglich, kranken Kindern und Jugendlichen zu helfen. Das ermutigt uns, die Aktion nächstes Jahr zu wiederholen“, so **Roland Bürger** , Vorstand des „Harley Owners Charity Club (H.O.C.C)“.

Als kleines Dankeschön erhielt jeder Spender eine Urkunde, eine Spendenquittung und eine kleine „Asphaltfee“. Alle Spenden wurden in den H.O.C.C. -Harley Owners Charity Club Stützpunkt am Wiener Westbahnhof zur großen Spendenbox gebracht. Mehr auf: www.asphaltfee.at